

Allgaeu-mobil



Mitfahrplattform für das Oberallgäu – Die Verkehrsbotschafter

Die Verkehrsbotschafter (VB) werden von ihren Vereinen ernannt und sind **Ansprechpartner** bzw. **Mittler** zwischen der Plattform und dem Verein. **Der zeitliche Aufwand ist gering.** Lediglich bei der Einführung der Plattform ist mit dem „Amt“ ein kurzzeitiger Aufwand verbunden, um die Nutzer*innen zu verifizieren. Nach der Aufnahme des Vereins auf der Plattform (durch Vorstandsbeschluss) werden die Bankverbindung des Vereins sowie das Logo benötigt. Ebenso die Info, ob der Verein gemeinnützig ist. Bei manchen kirchlichen Vereinen bzw. Gruppierungen (z.B. Pfarrgemeinderäte, Ministranten, kirchliche Chöre) gibt es nur einen gemeinsamen Spendenempfänger (z.B. die Kath. Kirchenstiftung).

Auf der „**Vereine-Seite**“ werden die Namen der Verkehrsbotschafter*innen genannt:

<https://www.ottobeuren-macht-mobil.de/vereine>

Die Verkehrsbotschafter haben über ihren Zugang auf der Plattform erweiterte Zugriffsrechte. Dies ermöglicht die Einsicht in die Liste der für den Verein fahrenden Nutzer*innen und deren **Verifizierung** (Verifizieren heißt: „Ich kenne die Person, entweder als Vereinsmitglied oder persönlich.“).

Hauptaufgabe ist es, bei den Mitgliedern des eigenen Vereins **für die Teilnahme an der Mitfahrplattform zu werben:**

- im Rahmen der Jahreshauptversammlung oder durch persönliche Ansprache,
- in einem Rundschreiben oder – falls vorhanden – in einem Mitgliedermagazin,
- für die Verlinkung der Mitfahrplattform auf der Vereinshomepage zu sorgen,
- Autoaufkleber oder Flyer an die Mitglieder zu verteilen.

Der Verkehrsbotschafter wäre auch Ansprechpartner für den Fall, dass eine Beschwerde über ein registriertes Mitglied der Plattform vorliegt. (Dies ist seit dem Start der Plattform in Ottobeuren 2019 allerdings noch nie vorgekommen.)

Ein- bis zweimal im Jahr werden Treffen angeboten, um die Plattform weiterzuentwickeln (z.B. Wünsche zur Funktionalität) oder um sich über verschiedene Werbeideen auszutauschen. Es wäre hilfreich, wenn die Verkehrsbotschafter Anfang des neuen Jahres mitteilen, welche Gesamtsumme an Spenden eingegangen ist.

Als Honorierung des Engagements der Verkehrsbotschafter kann die Gemeinde beispielsweise einmal im Jahr zu einem gemeinsamen Essen einladen oder sich als Dankeschön eine andere kleine Aufmerksamkeiten einfallen lassen (z.B. Konzertkarten, Festzeltmarken etc.).

Weitere Infos und Materialien (Aufkleber, Flyer, Pressemitteilungen) sind auf der Verkehrsplattform abrufbar: <https://www.fahrmob.eco>

Ansprechpartner für Rückfragen:

Helmut Scharpf
Schillerstr. 61a
87724 Ottobeuren
0151-26722144
08332/5433
ottomobil@klarton.de
www.fahrmob.eco



„klarton.de“ (Mobility) ist Kooperationspartner von eza! im Projekts „Allga**Eu-mobil**“.

